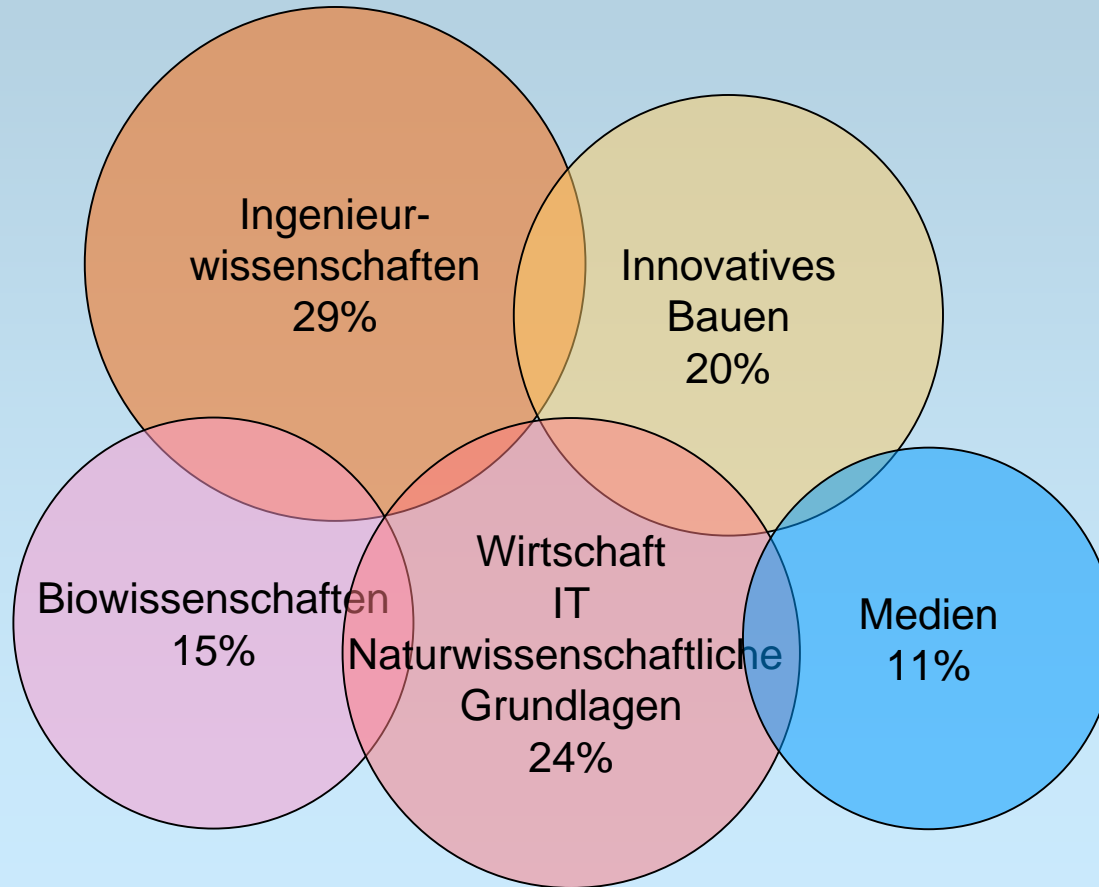


Überblick TFH Berlin

- ▶ Vorstellung TFH
- ▶ Qualitätsmanagement an der TFH
- ▶ Qualitätssicherung an Hochschulen
- ▶ Mitwirkende
- ▶ Strukturierung
- ▶ Qualitätssicherung mit Genderkompetenz

Profilelemente TFH 2002



Die TFH im WS 04/05

		<i>Frauenanteil</i>
Studierende	8900	27%
Ausl. Stud.	12%	26%
Professuren	290	14,6 %
Assistenzen	420	43%
Lehrbeauftragte	600	20%
Fachbereiche	8	
Studiengänge	50	

Fachbereiche

- I Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften
- II Mathematik, Physik, Chemie
- III Bauingenieur- und Geoinformationswesen
- IV Architektur, Versorgungs- u. Energietechnik, TGM, FM
- V Biotechnologie, Bioinformatik, Gartenbau, Lebensmitteltechn., Verpackungstechn., Landschaftsarchitektur
- VI Informatik, Druck- und Medientechnik, Medieninformatik
- VII Elektrotechnik, Mechatronik, Optometrie
- VIII Maschinenbau, Verfahrens- und Umwelttechn., Theatertechnik, Audiovisuelle Medien.

Qualitätsmanagement an der TFH

- ▶ **seit 2001: Zielvereinbarungen**
mit Fachbereichen und **Zentraleinrichtungen**
- ▶ **2002: Qualitätsstandards für die Lehrevaluation**
- ▶ **2002. Lehrevaluation Dienstpflicht für Lehrende**
- ▶ **2002: Externe Evaluation**
interne Evaluation → externe Evaluation →
mögl. Akkreditierung

Qualitätssicherung

- ▶ Lehre
 - ▶ Forschung
 - ▶ Erfüllung des Gleichstellungsauftrags
 - ▶ Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Die ganze Institution

Mitwirkende

- ▶ Hochschulleitung
- ▶ Dekane / Fachbereiche
- ▶ Zentrale Geschäftsstelle für QM
- ▶ Akademische Gremien, F, Pers.rat, AStA
- ▶ Studiengänge
 - ▶ Studis, Profs, LB und MA
- ▶ Verwaltung, Serviceeinrichtungen

Strukturierung von Qualitätssicherungsverfahren



Was?



Wann?



Wer ist verantwortlich?



Wer führt die Maßnahme durch?



Begrenzt oder Daueraufgabe?

Beispiele zur Strukturierung von Qualitätssicherungsverfahren

Was?

- ▶ Turnusmäßige interne/externe Evaluation
- ▶ Akkreditierung / Zielvereinbarungen
- ▶ Regelungen zur Lehrveranstaltungskritik
- ▶ Festlegung von Qualitätsstandards
- ▶ Sonderumfragen
- ▶ Analyse von Lehrbedingungen

Beispiele zur Strukturierung von Qualitätssicherungsverfahren



Wann?

- ▶ Zeitrahmen festlegen



Begrenzt oder Daueraufgabe?

- ▶ festlegen

Beispiele zur Strukturierung von Qualitätssicherungsverfahren

 Wer ist verantwortlich?

- ▶ Hochschulleitung
- ▶ Dekane
- ▶ Zentrale Geschäftsstelle für QM
- ▶ Akademische Gremien, F, Pers.rat, AStA

Beispiele zur Strukturierung von Qualitätssicherungsverfahren



Wer führt die Maßnahme durch?

- ▶ Hochschulleitung
- ▶ Fachbereiche
- ▶ Zentrale Geschäftsstelle für QM
- ▶ Studiengänge
- ▶ Verwaltung, Serviceeinrichtungen
- ▶ Akademische Gremien/Kommission

Beispiele für Maßnahmen

- ▶ Gesamtbefragung aller Studierenden
- ▶ Befragung der Lehrenden /Mitarbeiter
- ▶ Befragung von Firmen
- ▶ Analyse von Absagen von Studienbewerbern

Qualitätssicherung mit Genderkompetenz

- ▶ Mehr Frauen in die Technik
 - ▶ Schnupperstudium/Infotage für Studentinnen
 - ▶ Studienreform
 - ▶ Nachwuchsförderung
 - ▶ Professorinnen berufen

Qualitätssicherung mit Genderkompetenz

Gender/Innovationsprofessorinnen

- ▶ Erprobung von neuen Lehrmethoden
 - ▶ Verzahnung von Grundlagen und Anwendung
 - ▶ Praxisorientierte Labordidaktik
 - ▶ Analyse der LV's nach Geschlecht
- ▶ Verankerung von Genderaspekten in der Lehre
- ▶ „Wunschbiographien“

Zu finden unter: <http://www.tfh-berlin.de/frauen/gender/>